

RATINGER SCHACHKLUB 1950  
60 Jahre

RATZENPOST

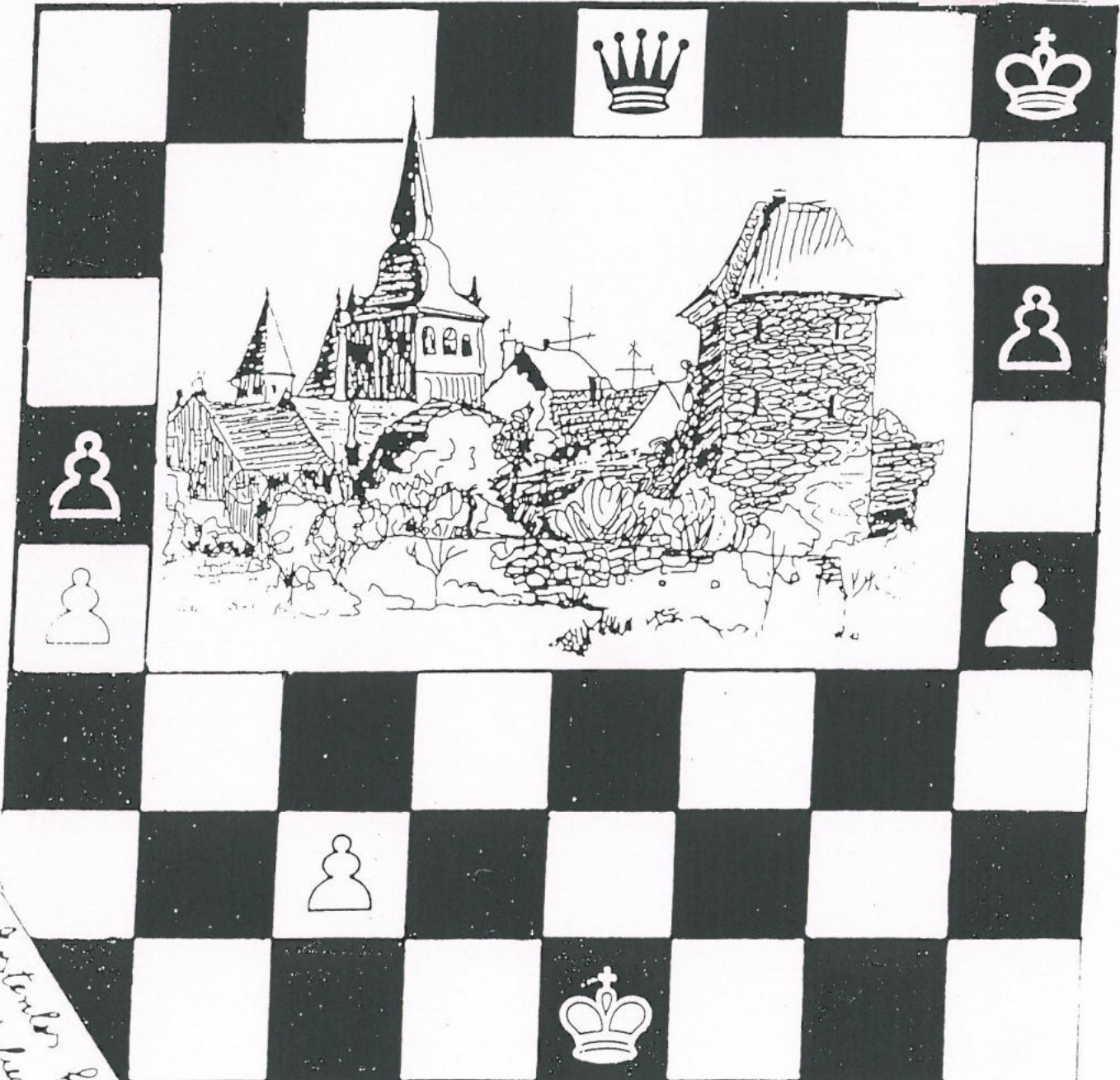
33. Jahrgang

Nr. 131

Zeitung des  
Ratinger Schachklubs  
1950



Nr. 32010



*Restlos  
abgegeben*

## Liebe Leser,

Die tropische Sommerhitze hat nicht nur die Redaktion zum Faulenzen gezwungen, nein auch die aktiven Spieler vergnügten sich lieber im Freibad, im schattigen Garten oder machten Urlaub an der See. So konnte das Handycapturnier und das Tandemturnier mangels Anwesenheit und Spielfreude der Daheimgebliebenen nicht stattfinden. Lieber vergnügten sie sich bei einer Kurzpartie!.. Ansonsten gehen wir voll Zuversicht der kommenden Saison entgegen. Im Oktober haben wir voraussichtlich die letzte Großveranstaltung im Jubiläumsjahr mit einer Simultanveranstaltung von Inna Gaponennko.

Viel Spaß beim Lesen und schöne Restferien wünscht

## Eure Raporedaktion

### IN DIESEM HEFT

Liebe Leser	S. 2
50 Jahre M. Bambach	3
Jugendstadtmeister	4
Vereinsmeisterschaft	5
Mannschaftsberichte	
1. Mannschaft	6
2. Mannschaft	9
3. Mannschaft	10
4. Mannschaft	11
5. Mannschaft	12
6. Mannschaft	12
Mannschaftsaufstellung	13
Ratzen unterwegs	14
Exratze unterwegs	16
Geld für Ehrenamt	16
Bezirks-Jugendversamml.	17

Report vor Ort	
Geburtstagsfeier RSK	18
Vereinsblitzmeister	20
Sommerturnier	20
Dumeklemmerpokal	21
Schiele-König	21
Schulschachtur.CFvWG	22
Ratzopokal 2009	23
Ratzoturnier 2010	23
Vorschau	24
Impressum	24

### Schach ist nicht alles!



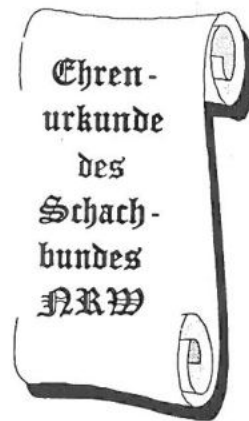
# Seit **50** Jahren im RATINGER SCHACHKLUB 1950



## Manfred Bambach

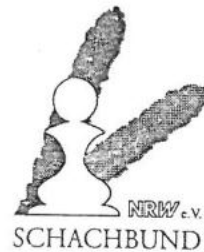


Am Donnerstag, dem 1. Juli 2010 war Manfred Bambach 50 Jahre Mitglied im Ratinger Schachklub. Vorsitzender Klaus Trommer überreichte ihm die Ehrenurkunde des Schachbundes Nordrhein-Westfalen und ernannte ihn gleichzeitig zum Ehrenmitglied des Vereins. Manfred Bambach war im Laufe seiner Mitgliedschaft über 20 Jahre ehrenamtlich als Materialwart tätig. Er beteiligt sich heute noch aktiv an Turnieren und Mannschaftskämpfen.



### Ehrenbriefe des SB NRW

Allen Schachfreunden unseren herzlichen Glückwunsch zu ihrer langjährigen Vereinszugehörigkeit



#### 50-jährige Mitgliedschaft

Hans-Peter Wagner	SG Mengede 1922
Gerhard Preiss	SK Steinhagen
Lore Preiss	SK Steinhagen
Dieter Hilse	Rochade Steele/Kray 1919/38
Gerd Capelan	SG Solingen
Eduard Meyer	Ohligser TV 1888
Edmund Biekowski	Radevormwalder SV 1925
Wolfgang Klietsch	Stiftung BSW Wuppertal
Hartmut Mai	Stiftung BSW Wuppertal
Wolfgang Kölnberger	Schachfreunde Dorsten 1949
Albert Rentmeister	Schachfreunde Dorsten 1949
Manfred Jaeger	SV Kamen 1930
Franz Paus	SC Bayer Uerdingen 1923
Heinrich Sieberichs	SC Bayer Uerdingen 1923
Friedrich Jach	SC Bayer Uerdingen 1923
Manfred Bambach	Ratinger Schachklub 1950
Herbert Scheidt	Schachgesellschaft Solingen
Engelbert Kletzl	Schachgesellschaft Solingen
Franz Verheyen	Schachclub Kevelaer 1948
Manfred Schmeing	Südlohner SV 1956
Hans Löffler	SF Ford Köln

#### 60-jährige Mitgliedschaft

Emil Nathe	Schachverein Bad Berleburg
------------	----------------------------

# JUGENDSTADTMEISTERSCHAFT 4

In der Zeit vom 25. Februar bis zum 8. Juli (Stichkampf) wurde die Jugendstadtmeisterschaft 2010 im Ratzenklub ausgetragen. Sieger wurde zur Überraschung aller der 10jährige

## JULIUS CHITTKA

mit 6 Punkten aus 7 Partien. Den Stichkampf gegen Thomas Neufeind, der das Turnier ebenfalls mit 6 Zählern beendete, gewann Julius. Er ist damit der zweitjüngste Jugendmeister nach Ingo Meise, der im Jahre 2004 als Neunjähriger sich den Titel holte.

Julius beteiligte sich in diesem Jahr an diversen Jugendturnieren und gewann am 8. Mai in Erkrath die Jugendbezirksmeisterschaft U 10.

## Jugendstadtmeisterschaft 2010

Fortschrittstabelle: Stand nach der 7. Runde (nach Rangliste)

Nr.	Teilnehmer	ELO	NWZ	1	2	3	4	5	6	7	Punkt	BuSum	SoBerg
1.	Chittka, Julius		1053	10W1	2S0	11W1	3W1	4S1	7S1	6W1	6.0	180.0	21.00
2.	Neufeind, Thomas		1192	7S1	1W1	4S1	6W1	5S1	3W0	8S1	6.0	170.0	26.00
3.	Piekenbrinck, Lars		1346	9W1	4S0	5W1	1S0	10W1	2S1	11W1	5.0	180.0	15.00
4.	Krüger, Tobias		1146	8S1	3W1	2W0	5S1	1W0	12S1	9S1	5.0	171.0	14.00
5.	Dietze, Julian		862	12S1	6W1	3S0	4W0	2W0	9s+	10S1	4.0	177.0	8.00
6.	Hahn, Sören		1189	11W1	5S0	7W1	2S0	9W1	10S1	1S0	4.0	176.0	9.00
7.	Solana, Rafael		310	2W0	10S1	6S0	8W1	11S1	1W0	12S1	4.0	174.0	6.00
8.	Makoski, Maximilia		250	4W0	9S1	10W0	7S0	12W1	11S1	2W0	3.0	172.0	3.00
9.	Schetter, Philip		500	3S0	8W0	12S1	11W1	6S0	5w-	4W0	2.0	166.0	1.00
10.	Mühlhausen, Felix		250	1S0	7W0	8S1	12W1	3S0	6W0	5W0	2.0	165.0	3.00
11.	Stein, Ernenek		280	6S0	12W1	1S0	9S0	7W0	8W0	3S0	1.0	163.0	0.00
12.	Kübler, Emil		240	5W0	11S0	9W0	10S0	8S0	4W0	7W0	0.0	164.0	0.00

Inoffizielle Turnierauswertung nach D W Z

Nr.	Teilnehmer	Tit.	Att.	Ro	Niv	W	We	n	E	/	J	Rh	X	Rn	Diff.
1.	Piekenbrinck, Lars			1346	755	5.0	6.27	7	5	/	5	913	1262	-84	
2.	Neufeind, Thomas			1192	879	6.0	4.92	7	4	/	5	1188	1270	78	
3.	Hahn, Sören			1189	635	4.0	6.04	7	19	/	5	685	1127	-62	
4.	Krüger, Tobias			1146	778	5.0	5.14	7	20	/	5	936	1142	-4	
5.	Chittka, Julius			1053	816	6.0	4.15	7	3	/	5	1125	1200	147	
6.	Dietze, Julian			862	894	3.0	2.43	6	3	/	5	894	912	50	
7.	Schetter, Philip			500	742	2.0	2.43	6	43	/	5	617	494	-6	
8.	Solana, Rafael			310	636	4.0	2.30	7	3	/	5	686	445	135	
9.	Stein, Ernenek			280	698	1.0	1.78	7	50	/	5	389	270	-10	
10.	Makoski, Maximilia			250	560	3.0	2.08	7	3	/	5	510	323	73	
11.	Mühlhausen, Felix			250	750	2.0	1.45	7	3	/	5	592	293	43	
12.	Kübler, Emil			240	514	0.0	2.01	7	52	/	5	-163	213	-27	



Herzliche  
Glückwünsche

Foto N. Krüger. V. links: Th. Neufeind, T. Krüger, J. Chittka, Sören Hahn, Lars Piekenbrinck

# VEREINSMEISTERSCHAFT

5

Die Vereinsmeisterschaft 2010 gewann zum 3. Male hintereinander und fünfmal insgesamt

## Ralf Springer

mit 7 Punkten aus 9 Partien. Die Termingestaltung der Wettkämpfe gestaltete sich heuer zäh; Donnerstage vom 25. Februar bis zum 8. Juli wurden benötigt, um 9 Partien glücklich über die Runden zu bekommen. Immerhin war es Spielleiter Horst Rumppler gelungen, 28 Spieler für das Turnier "anzuheuern".

Die vielen punktegleichen Endergebnisse bestätigen wieder, dass der Verein in der Breite gut aufgestellt ist. Rätselraten herrschte über das Abschneiden von Christopher Welling; gehörte er in den Vorjahren oft zur Spitze, wenn nicht zu den Siegern.

Endstand:

Gruppe A:

1. Ralf Springer	7,0 Pkt.
2. Clemens Bröker	6,5
3. Benedikt Migdal	5,5
4. Horst Rumppler	5,0
5. Eckh. Rosenstock	4,5
6. Mirko Dehne	4,0 (19,0)
7. Peter Krause	4,0 (14,5)
8. Bernd Held	3,0 (12,75)
9. Marc Sievert	3,0 (10,25)
10. Christ. Welling	2,5

Gruppe B:

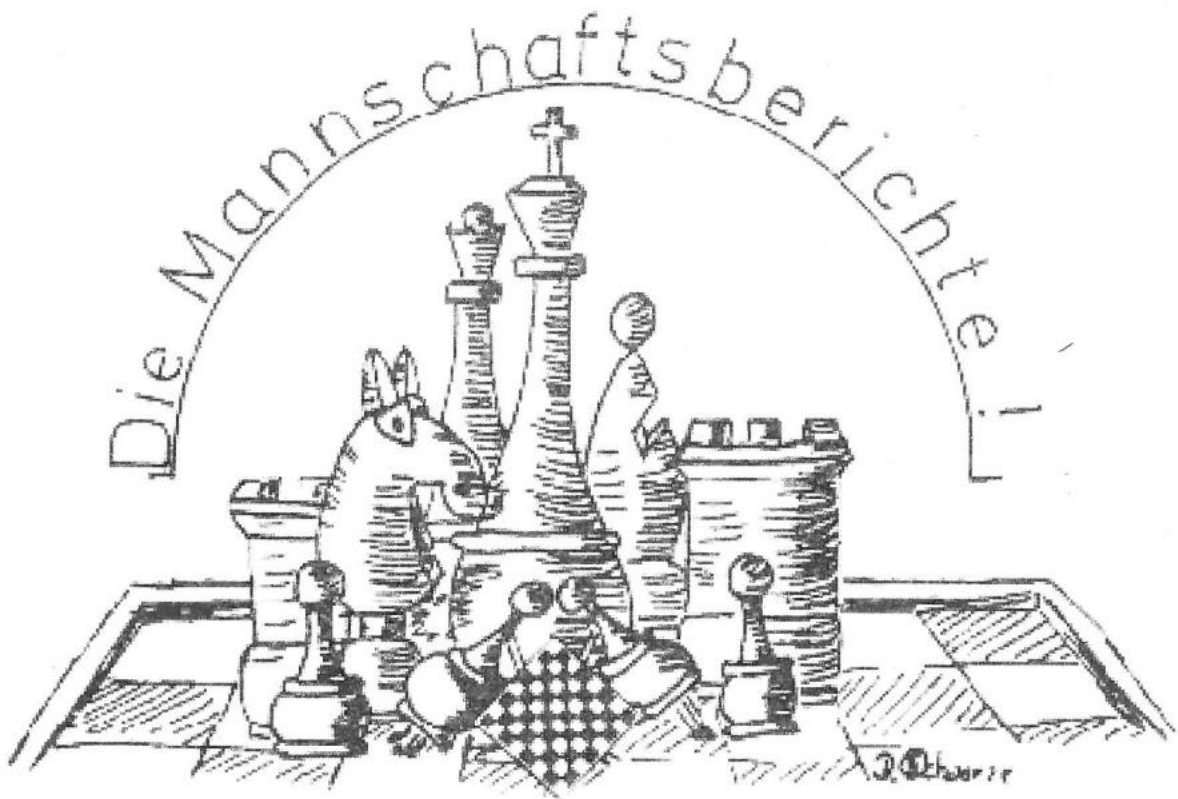
1. Ludger Hols	7,5 Okt.
2. Walter Gerhards	6,0
3. Walter Antz	5,0
4. Ulrich Elster	4,0 (15,25)
5. Thomas Weiß	4,0 (10,25)
6. Jürgen Deschner	3,0
7. Matthias Lange	2,5 ( 7,0)
8. Kurt Ender	2,5 ( 6,0)
9. Martin Offergeld	1,0

Gruppe C:

1. Klaus Trommer	6,0
2. Bernh. Roswalka	5,0 (20,5)
3. Pet. Schweinhage	5,0 (17,0)
4. Volker Fricke	4,0
5. Gerda Sievert	3,5 (14,5)
6. Uwe Pensler	3,5 (12,75)
7. Stephan Schön	3,5 (12,25)
8. Ed. Scholderer	2,5 ( 9,75)
9. Manfred Bambach	2,5 ( 8,



Chr. Welling als Letzter gratuliert dem Sieger R. Springer



Mit sechs Mittelplätzen ohne Auf- oder Abstieg beendeten die Ratinger Teams die Saison 2009/2010.

Am Anfang hatte es durchaus nach mehr ausgesehen. Vor allem die 1. Mannschaft hatte den Aufstieg zum Greifen nah. In der vorletzten Runde leistete man sich aber dann eine katastrophale Niederlage gegen den Tabellenletzten Erkelenz, der nur mit sechs Spielern angetreten war. Damit waren die Aufstiegschancen dahin.

Auch die sensationell mit vier Siegen gestartete Zweite konnte ihr Anfangstempo nicht mithalten, verlor die drei letzten Kämpfe und versank im Mittelfeld.

Jetzt gilt es für die Ratinger Mannschaften in der kommenden Saison einen neuen Angriff auf Meisterschaft und Aufstieg zu starten.

# 1. Mannschaft

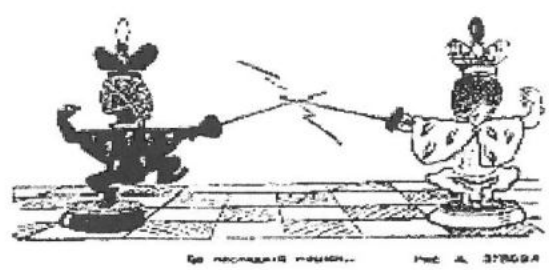
- Regionalliga-

8.Runde 11.04.2010:  
**RSK I - Erkelenz I 3,5 : 4,5**

Als Tabellenführer empfing Ratingen im vorletzten Spiel den Tabellenletzten aus Erkelenz. Die Gäste bekamen keine acht Spieler zusammen und ließen zwei Bretter unbesetzt. Nicolas Heidel an Brett 3 und Patrick Schöwe an Brett 6 gewannen somit kampflos nach einer Stunde. Christian Busch überspielte seinen Gegner im Mittelspiel und gewann schließlich entscheidendes Material. Damit führte Ratingen nach 3,5 Stunden mit 3-0. Doch alle übrigen Bretter gaben mehr und mehr Anlass zur Sorge. Roman Podhorsky kam mit einem kleinen Vorteil aus der Eröffnung, fand aber dann nicht den richtigen Plan und verbrauchte extrem viel Bedenkzeit. In Romans Zeitnot gewann der Gegner zunächst zwei Figuren gegen einen Turm und schaffte es anschließend, Romans Turm einzuklemmen und mit einer Springergabel zu erobern. Fast zeitgleich gingen auch die Partien von Michael Klengel und Mirko Dehne verloren.

Michael hielt lange Zeit gegen seinen starken Kontrahenten mit, ein Befreiungsversuch durch einen Bauernvorstoß endete jedoch mit einem Figurenverlust. In Mirkos Partie gerieten beide Spieler nach einem interessanten Mittelspiel in Zeitnot. Die aktiven gegnerischen Schwerfiguren drangen schließlich in Mirkos Stellung ein. Nach der Zeitnot blieb für Mirko ein hoffnungsloses Endspiel mit drei Minusbauern übrig, somit glich Erkelenz zum 3-3 aus. Carsten Meis hatte anfänglich eine aktive Stellung, doch bei entgegengesetzte Rochaden erhielt sein Gegner einige Konterchancen. Nach seinem Gegner wurde schließlich auch Carstens Zeit immer knapper. Dabei übersah er einen Dameneinschlag, der ihn einen ganzen Turm und schließlich die Partie kostete. 3-4 für Erkelenz. Benedikt Migdal kam schon nach wenigen Zügen in ein Endspiel mit Turm und ungleichfarbigen Läufern. Leider stand Benedikt sehr passiv, und sein Gegner konnte eine gefährliche Druckstellung aufbauen. Nach dem Turmtausch schaffte es Benedikt überraschenderweise doch noch, Gegenspiel aufzubauen und erzwang letztendlich das Remis, was an der Niederlage des Mannschaftskampfes allerdings nichts mehr änderte. Eine bittere, aber völlig verdiente Niederlage, da kaum ein Ratinger Spieler Normalform erreichte.

<b>Ratingen I</b>	–	<b>Erkelenz I</b>		<b>3,5 : 4,5</b>
[2199] Klengel, Michael	–	[2313] Wigger, Jochen	:	0-1
[2065] Busch, Christian	–	[2018] Schaum, Moritz	:	1-0
[2157] Heidel, Andre Nicolas	–	[2152] Schneider, Axel	:	+ -
[2053] Dehne, Mirko	–	[2103] Kienitz, Andre	:	0-1
[2057] Migdal, Benedikt	–	[1967] Leinwand, Peter	:	½-½
[1979] Schöwe, Patrick	–	[2002] Gülpen, Markus	:	+ -
[2022] Meis, Carsten	–	[1825] Schmitten, Andre	:	0-1
[2011] Podhorsky, Roman	–	[1815] Ortleb, Thomas	:	0-1



ES NECHAGAB NEUSCH... PHE A. STROGA

9. Runde 02.05.2010

**Solingen 28 - RSK I 3 : 5**

Ratingen hatte nur noch theoretische Chancen auf die Meisterschaft und ging mit gedämpften Erwartungen in den letzten Kampf bei Solingen 28.

Für Nicolas Heidel war wieder Roman Podhorsky mit von der Partie.

Solingen spielte in Stammbesetzung, musste aber kurzfristig einen krankheitsbedingten Ausfall hinnehmen, so dass Benedikt Migdal nach einer Stunde kampflos gewann. Nach drei Stunden remisierten erst Mirko Dehne und kurz darauf Dirk Liedtke in relativ ausgeglichenen Stellungen.

Kurz vor der Zeitkontrolle zwang Christian Busch, der in der Eröffnung einen Bauern und im Mittelspiel weiteres Material gewann, seinen Gegner zur Aufgabe. Damit stand es 3-1 nach vier Stunden Spielzeit. Als bekannt wurde, dass die Höhe eines Sieges keine Rolle mehr spielen würde, folgten weitere Remisen von Carsten Meis in einem ausgeglichenen Doppelturmendspiel und Michael Klengel, der sich auf eine Zugwiederholung einließ, zum zwischenzeitlichen 4-2. Anschließend verlor Patrick Schöwe seine fast siegreich aussehende Partie. Er eroberte im frühen Mittelspiel einen Bauern, später wurden es bei allerdings offenem Brett sogar drei Bauern. Dann verlor Patrick nach einem taktischen Schlag Dame gegen Turm und musste bald aufgeben. Roman hatte bei entgegengesetzten Rochaden immer die Initiative und wickelte schließlich in ein Turmendspiel mit zwei verbundenen Mehrbauern ab, das er sicher gewann. Damit gewann Ratingen 5-3 und schließt die Saison auf Platz 2 ab. Ein Glückwunsch geht an dieser Stelle nach Mettmann, die sich auch im letzten Spiel keine Blöße gaben und damit ungeschlagen in die NRW-Klasse aufsteigen.

(C. Busch)

SC Solingen 28	–	Ratinger SK I	3 - 5
[2141] Pohle,Dirk	–	[2162] Liedtke,Dirk	: ½–½
[1957] Martino-Groß,Peter	–	[2199] Klengel,Michael	: ½–½
[2045] Held,Marco	–	[2065] Busch,Christian	: 0–1
[1932] Speck,Stefan	–	[2053] Dehne,Mirko	: ½–½
[1974] Mrochen,Marcus	–	[2057] Migdal,Benedikt	: 0–1
[1906] Jenusch,Robert	–	[1979] Schöwe,Patrick	: 1–0
[1964] Surrey,Oliver	–	[2022] Meis,Carsten	: ½–½
[1804] Vranidis,Georgios	–	[2011] Podhorsky,Roman	: 0–1

Endstand Regionalliga 09/10:

1. Mettmann-Sport e.V.	16
2. <b>Ratinger SK</b>	<b>14</b>
3. SK Turm Kleve	13
4. Düsseldorfer SK II	9
5. SF Gerresheim II	9
6. OSC Rheinhausen	9
7. SV T. Kamp-Lintfort	6
8. SF Erkelenz	6
9. SC Solingen 28	4
10. PSV Duisburg II	4





## 2. Mannschaft

-Verbandsliga-

8.Runde 25.04.2010

Sfr. Moers I - RSK II 5 : 3

Die letzte kleine theoretische Aufstiegshoffnung ging heute verloren. Ralf Springer mit einem Remis gegen Boris Tummes und Peter Krause mit einem Sieg gegen Richard Zahn hatten uns erst einmal nach knapp 2 Stunden in Führung gebracht. Die relativ schönste Stellung hatte dann noch Christopher Welling, der aber auf einmal einen Bauern und einen halben Punkt einbüßte. Immer noch 2:1 für uns.

Norbert Krüger und Walter Gerhards standen etwas gedrückt - die anderen 4 Partien sahen aber ganz hoffnungsfroh aus.

Dann kam jedoch die Zeitkontrollphase. Im Unterschied zu unseren ersten Mannschaftskämpfen war Caissa diesmal nicht auf unserer Seite. Norbert Krüger musste sich nach harter Gegenwehr dem "Riesen" Vasiljew beugen. Zusätzlich büßten dann Walter Gerhards und Achim Vossenkuhl sogar noch den ganzen Punkt ein.

Nach der Zeitkontrolle führten also die Moerser mit 3:2. Clemens Bröker hatte es immerhin geschafft, seinem Gegner nach anfänglich guter Stellung noch einen Bauern abzuluchsen. Michael Skoerys erreichte nach anfänglich sehr aktivem Spiel eine Endstellung mit einem Minusbauern, aber recht aktivem König.

Da Clemens trotz eines Mehrbauern remis geben musste, willigte auch Michael in ein Remis ein. Endstand 5:3 für die Moerser, die uns nun wohl in der Tabelle überholt haben.

Wenn man den Verlauf der Mannschaftsergebnisse während der Saison analysiert, wird deutlich, dass der Zwoten offenbar die Luft ausgeht und sie offenbar das Ende der Saison erhofft.

SF Moers	–	Ratinger SK II		5 - 3
[2242] Tummes,Boris	–	[2103] Springer,Ralf	:	½–½
[2095] Vasiljev,Jurij	–	[2028] Krüger,Norbert	:	1–0
[1964] Mehring,Torsten	–	[2029] Welling, Christopher	:	½–½
[1922] Zahn,Richard	–	[1899] Krause,Peter	:	0–1
[1887] Rivinius,Otto	–	[1925] Bröker,Clemens	:	½–½
[1747] Kirchner,Stefan	–	[1799] Gerhards,Walter	:	1–0
[2035] Diek,Andreas	–	[1946] Vossenkuhl,Joachim	:	1–0
[1766] Jess,Stefan,Dr.	–	[1836] Skoerys,Michael	:	½–½

9. Runde 30.05.2010

RSK II – Nettetal I 2,5 : 5,5

Die letzte Saisonpartie krönte den Abwärtstrend der zweiten Saisonhälfte. Die Niederlage gegen Nettetal war verdient. Nach zwei Remisen von Norbert Krüger und Achim Vossenkuhl brachte Peter Krause die Mannschaft durch einen Sieg für einige Zeit 2:1 in Führung.

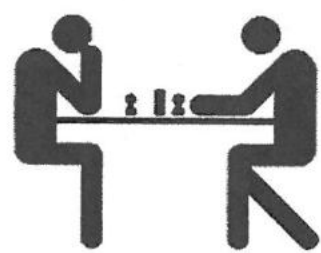
Dann verlor jedoch Walter Gerhards und niemand konnte das Steuer mehr herumreißen. Ralf Springer und Christopher Welling steuerten noch zwei Niederlagen bei und Clemens Bröker kam trotz gewagter Gewinnversuche gerade noch zu einem Remis.

(P. Krause)

Ratinger SK II	–	Sgem. Nettetal I	2,5 : 5,5
[2103] Springer,Ralf	–	[2117] van der Veen,Terry	: 0–1
[2028] Krüger,Norbert	–	[2005] van der Valk,Niklas	: ½–½
[2029] Welling, Christopher	–	[1994] Nent,Alexander	: 0–1
[1899] Krause,Peter	–	[1889] Welzel,Philipp	: 1–0
[1925] Bröker,Clemens	–	[2011] Boonen,Piet	: ½–½
[1799] Gerhards,Walter	–	[1884] Mertens,Frans	: 0–1
[1946] Vossenkuhl,Joachim	–	[1821] Thieme,Wolfgang	: ½–½
[1836] Skoerys,Michael	–	[1302] Glasunov,Boris	: 0–1

Endstand Verbandsliga 09/10:

1. Düsseldorfer SV 1854 14
2. Elberfelder SG II 12
3. SF Moers 12
4. Sgem. Nettetal 11
5. Tornado Hochneuk. 10
6. Ratinger SK II 10
7. SV Hilden 9
8. SC Springer St. Tönis 8
9. Velberter SG 4
10. ESV Großenbaum 0



### 3. Mannschaft

**-Verbandsklasse-**

9. Runde 18.04.2010  
**DSK IV - RSK III 4,5 : 3,5**

Ratingen III hat ebenfalls die Saison beendet. Leider wieder mit einer unnötigen Niederlage. Zwischenzeitlich waren wir deutlich in Vorteil, so dass die die Düsseldorfer ziemlich aufgeregt im Hintergrund über ein 4-4 Angebot diskutierten, welches ihnen ggf. nur einen ungewissen Stichkampf ermöglicht hätte.

*(H. Rumpler)*

Düsseldorfer SK IV	–	Ratinger SK III	4,5 - 3,5
[1800] Schorr,Jörg	–	[2088] Rosenstock,Eckhard	: ½–½
[1834] Zimmermann,Axel	–	[1860] Sievert,Marc	: 1–0
[1830] Engels,Horst	–	[1916] Rumpler,Horst-Dieter	: 0–1
[1802] Liu,Xiao-You	–	[1868] Hols,Ludger	: 1–0
[1825] Bießner,Eberhard	–	[1795] Held,Bernd	: 0–1
[1746] Gaul,Alexander	–	[1817] Solana,Juan	: ½–½
[1817] Ascherov,Mikhail	–	[1837] Bobovnik,Michael	: 1–0
[1737] Kaspar,Uwe	–	[1926] Moog,Rainer,Prof. Dr	: ½–½

Endstand Verbandsklasse 09/10:

1. SC Kevelaer 17 , 2. SW Remscheid 14, 3. Uedemer SK II 12
4. Elberfelder SG III 10, 5. Turm Rheydt 9, **6. Ratinger SK III 8**
7. Düsseldorfer SK IV 7, 8. SC Erkrath 7, 9. SK Xanten 5 , 10. PSV Duisburg III 1

## 4. Mannschaft

-Bezirksliga-

Runde 8 11.04.2010

**Grevenbroich I - RSK IV 4,5: 3,5**

<u>SF Grevenbroich I</u>	-	<u>Ratinger SK IV</u>	4,5 -3,5
[1870] Maaßen, Bernd Walter	-	[1838] Elster, Ulrich	½-½
[1856] Morjan, Joachim	-	[1802] Riedel, Jörg	0-1
[1796] Sparka, Heinz	-	[1779] Steinhöfel, Heinz	½-½
[1748] Brandt, Uwe	-	[1634] Offergeld, Martin	½-½
[1751] Büttner, Peter	-	[1665] Schultz, Bernhard	1-0
[1726] Cheraghi, Mohammadhos	-	[1631] Lange, Matthias	1-0
[1584] Alicke, Manfred	-	[1667] Ebert, Wolf	0-1
[1696] Thievessen, Karl	-	[1546] Feit, Andreas	1-0

Runde 9 16.05.2010

**RSK IV - Hilden II 4 : 4**

<u>Ratinger SK IV</u>	-	<u>SV Hilden II</u>	4 : 4
[1750] Deschner, Jürgen	-	[2189] Kappelt, Jörg	: 0-1
[1838] Elster, Ulrich	-	[1818] Isdepski, Marcus	: 0-1
[1802] Riedel, Jörg	-	[1726] Kopowski, Jürgen	: 1-0
[1779] Steinhöfel, Heinz	-	[1660] Gailis, Gunnar	: 1-0
[1634] Offergeld, Martin	-	[1670] Reiter, Michael	: ½-½
[1631] Lange, Matthias	-	[1672] Handweg, Holger	: 0-1
[1667] Ebert, Wolf	-	[1351] Mosko, Christophorus	: ½-½
[1595] Niewolik, Stephan	-	[1690] Westermann, Walter	: 1-0

Leider belegen wir mit diesem Ergebnis vermutlich Platz 8, dabei wären wir nach Brettpunkten Fünfter!

Beim Spiel DSV IV - SFD 75 III kommt es noch zum Spielleiterentscheid gemäß Anhang D aber ich weiß nicht, wer hier das Remis beantragt hat. Sollte es der Spieler von SFD gewesen sein, bleibt DSV IV auf jeden Fall vor uns, sollte es der Spieler vom DSV gewesen sein, könnten wir noch Platz 7 erreichen, wenn das Spiel nicht Remis gewertet wird!

Als Siebter wären wir gerettet, als Achter warten wir auf die Stieckkämpfe der Verbandsklassen und hoffen dass Erkrath nicht absteigt.

Sollten wir Achter bleiben und Erkrath absteigen, dann steigen auch wir ab!

Zusammengefasst kann man sagen, dass es eine Saison der verpassten Möglichkeiten war und wir können uns nicht beschweren, wenn es uns treffen sollte.

Mir hat die Saison trotzdem Spaß gemacht und ich hoffe auf eine neue Saison in der Bezirksliga - lieber Starkwind im Gesicht als Bayern München der 1. Bezirksklasse zu sein!

*(Wolf Ebert)*

Endstand Bezirksliga 09/10:

1. SFD `75 II 19 , 2. SV Wersten I 17, 3. SF Grevenbroich I 16
4. Hilden 13 5. SG Neuss/Norf I 11, 6. DSV 1854 IV 11 7. SV Schewe Torm I 10
8. **Ratinger SK IV 10**, 9. SG Benrath I 9, 10. SFD `75 III 6

## 5. Mannschaft

-1. Bezirksklasse-

Leider verweigert die Fünfte nach wie vor als einzige Mannschaft die Ergebnismeldungen (Absicht? Vergesslichkeit? Desinteresse?). Aber der Rapo gelang es auch dieses Mal die Ergebnisse recherchieren. Dank sei der vorbildlichen Homepage des Bezirks.

Runde 8 25.4.10

SV Lintorf I	–	Ratinger SK V	2,5-5,5
[1685] Hinz, Thomas	–	[1561] Ender, Kurt	0–1
[1664] Debertin, Werner	–	[1512] Berke, Paul	1–0
[1495] Gaul, Hans-Günter, Dr.	–	[1595] Niewolik, Stephan	– +
[1467] Haase, Thomas	–	[1423] Pensler, Uwe	1–0
[1301] Hütsch, Christian	–	[1723] Antz, Walter	½–½
[1268] Hübner, Günther	–	[1477] Trommer, Klaus	0–1
[926] Bockstandt, Timo	–	[1346] Piekenbrinck, Lars	– +
[766] Schlottbom, Jan Peter	–	[1538] Weck, Petra	0–1

Runde 9: spielfrei

Endstand 1. Bezirksklasse:

1. TuS Nord II 24, 2. SV Schewe Torm II 16, 3. SC Erkrath II 15  
 4. DSK VI 13, **5. Ratinger SK V 10**, 6. SV Hilden IV 9  
 7. SV Lintorf I 9, 8. SF Gerresheim V 7, 9. SC en passant I3

## 6. Mannschaft

-2. Bezirksklasse-

9. Runde 18.04.2010

**Wersten II - RSK VI 2,5:5,5**

Ratigen VI konnte die Saison mit einem Sieg beenden und kam damit noch zu einem versöhnlichen Abschluss der Saison:.

Wersten II	–	RSK VI	2,5 - 5,5
[1386] Sowade, Ingo, Dr.	–	[1403] Schön, Stephan	: 1–0
[1419] Kosturek, Zygmund	–	[1401] Schweinhage, Peter	: 0–1
[1356] Lewandowicz, Theo	–	[1311] Seidler, Matthias	: 0–1
[1207] Dohmen, Christian	–	[1146] Krüger, Tobias	: ½–½
[0] Freiss, Michael	–	[1192] Neufeind, Thomas	: 1–0
[1157] Kuhnert, Alfons	–	[1051] Chittka, Julius	: 0–1
[1215] Rieser, Brigitte	–	[1019] Hinsén, Sven	: 0–1
[797] van der Zander, Benit	–	[1525] Roswalka, Bernhard	: – +

Endstand 2. Bezirksklasse

1. SFD '75 IV 23, 2. SG Kaarst III 22, 3. TuS Nord III 19  
 4. SF Gerresheim VI 16, 5. SC Erkrath IV 13, 6. SV Hilden V 12  
 7. DSV 1854 VI 9, **8. Ratinger SK VI 9**, 9. SV Wersten II 4, 10. SV Oberbilk III 4

# Mannschaftsaufstellung

13

## Ratingen I Regionalliga

1. Liedtke D.
2. Latas B.
3. Klengel M.
4. Heidel N.
5. Wojtczak M.
6. Busch Chr.
7. Dehne M.
8. Migdal B.

## Ratingen II Verbandsliga Gr. 1

9. Springer R.
10. Meis C.
11. Podhorsky, R.
12. Rosenstock E.
13. Krüger N.
14. Schöwe P.
15. Welling C.
16. Vossenkuhl A.

## Ratingen III Verbandsklasse Gr.2

17. Bröker C.
18. Meise M.
19. Krause P.
20. Rumppler H.
21. Hols L.
22. Held B.
23. Skoerys M.
24. Gerhards W.
- 3/1 Moog R.
- 3/2 Cinar E.
- 3/3 Sievert M.

## Ratingen IV Bezirksliga

25. Bobovnik M.
26. Elster U.
27. Solana I.
28. Deschner J.
29. Riedel J.
30. Steinhöfel H.
31. Ebert W.
32. Schultz B.
- 4/1 Seidel S.
- 4/2 Weiss Th.

## Ratingen V 1. Bezirksklasse

33. Ender K.
34. Offergeld M.
35. Niewolik St.
36. Lange M.
37. Antz W.
38. Trommer K.
39. Sievert G.
40. Weck P.
- 5/1 Pensler U.
- 5/2 Roswalka B.
- 5/3 Krüger A.
- 5/4 Krüger M.
- 5/5 Feit A.

## Ratingen VI 3. Bezirksklasse

41. Piekenbronck L.
42. Berke P.
43. Schön St.
44. Schweinhage P.
45. Seidler M.
46. Neufeind Th.
47. Krüger T.
48. Chittka J.
49. Hinsens S.
50. Bambach M.
51. Fricke V.
52. Tapken G.
53. Solana R.
54. Hahn, S.
55. Dietze J.
56. Meise I.
57. Piekenbrinck J.
58. Schwabe Chr.
59. Atac S.
60. Stein E.
61. Schmitz K.D.
62. Scholderer E.
63. Stojanovski N.
64. Schöttler G.
65. Bandick-Hols M.
66. Klöckner E.
67. Allgeier J.
68. Brandt Th.
69. Miller K.
70. Liedtke-Siems J.
71. Urbanek J.



Neues Spiel, neues Glück

2010/2011

# Ratzen unterwegs

## DÜSSELDORF

Am 13. Mai 2010 fand wieder das traditionelle **WILLY-SCHMITTER-TURNIER** des SV Schewe Torm/Derendorf statt. Vom Ratzenklub nahmen 6 Spieler teil, die gute Ergebnisse mit nach Hause brachten. Von 109 Teilnehmern belegten die Ratinger folgende Plätze:

2. Benedikt Migdal	7,5 Pkt.	35. Marc Sievert	5,0
4. Nicolas Heidel	7,0	41. Roman Podhorsky	5,0
12. Mirko Dehne	6,0	47. Horst Rumpler	5,0



Sieger wurde Alexander Sokalski vom Düsseldorfer SK. Marc Sievert wurde zweiter der Jugendwertung. Vielen Dank dem Ausrichter für dieses begehrte Turnier.

## LEVERKUSEN

Im April d. J. nahmen Kurt Ender und Petra Weck am 7. Bayer Open in Leverkusen teil und erzielten bei 112 Spielern mit 3,5 bzw. 2,5 Punkten die Plätze 64 bzw. 86. Teilgenommen hatte auch Bezirksspielleiter Wolfgang Evers (TuS Nord), der mit 4 Zählern Platz 42 erreichte.

Sieger wurde FM Jefim Rotstein (SF Brück-Rath-Heumar) vor IM Boris Khanukov (Stft.Bahn-Sozialw.), die beide 6 Zähler verbuchen konnten.

## DORMAGEN

An der offenen Schnellschachmeisterschaft 2010 des SV Bayer Dormagen am 8. Mai nahmen auch Klaus Trommer, Kurt Ender und Petra Weck teil. Von den 28 Teilnehmern erzielten sie mit je 3 Punkten die Plätze 20, 21 und 22.

Sieger wurde mit 6 Punkten Svetlin Mladenov aus Wattenscheid.

## LANGENFELD

Kurt Ender und Petra Weck nahmen Ende April am Langenfelder Schnellschach Open 2010 teil. Gespielt wurden 9 Runden CH-System. Von 71 Teilnehmern belegten sie mit 3,0 bzw. 2,5 Punkten die Plätze 60 und 67.

Sieger wurde IM Karl-Heinz Podzielny vor Viesturs Meijers beide mit je 8 Zählern.

## GERRESHEIM

Am 29.7.2010 endete das 2. Offene Sommerturnier der Schachfreunde Gerresheim, an dem auch die Ratzen Ludger Hols und Bernhard Roswalka teilnahmen. Unter den 40 Teilnehmern belegten sie mit 2,5 bzw. 2,0 Punkten die Plätze 20 und 26. Gespielt wurden 5 Runden nach einem modifizierten CH-System. Sieger wurde Jörg Kappelt vom SV Hilden mit 5 Zählern.



**Nette Leute spielen...  
Schach**



## Bezirks-Einzelmeisterschaft U10

Am 2. Mai war der SC Erkrath Ausrichter der Bezirkseinzelmeisterschaft U10. Es wurden 7 Runden gespielt. Die Bedenkzeit betrug 15 Minuten pro Spieler und Partie.

Sieger und zum 2. Male Bezirksmeister U 10 wurde



J U L I U S C H I T T K A.



Leider konnten wir keine näheren Einzelheiten erfahren, z.B. Teilnehmerzahl und Endstand. Trotzdem herzlichen Glückwunsch!

+ + + + +

### **PADERBORN**

Am 16. Mai fand in Paderborn das Max und Moritz NRW-Grand-Prix Turnier statt. In der Altersklasse U10 erzielte Julius 6,5 Punkte aus 9 Runden und belegte damit den 6. Rang.

Sieger wurde mit 9 Zählern Kevin Schröder aus Paderborn. Insgesamt spielten 55 Jugendliche in dieser Gruppe.

+ + + + +

### **ERKRATH**

Am 4. Juli nahm Julius am Erkrather Jugend-Open teil; ebenfalls ein NRW-Grand-Prix-Turnier. In der Alterklasse U10 belegte er diesmal Platz 2 hinter Daniel Savchenko aus Gerresheim.

Sein nächster Einsatz wird voraussichtlich am 4.9. in Xanten sein. Wir wünschen ihm viel Glück.

+ + + + +



## Extratzen unterwegs .

# Dirk Brixius

Dirk Brixius hat sich für die Endrunde der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaft qualifiziert. In Hamburg hatte der 44-jährige mit dem 17. Platz von 94 Teilnehmern die Zulassung für die Finalrunde noch verpasst, aber am Karnevalswochenende spielte er in Brühl groß auf und konnte sich einen der begehrten Plätze seiner Kategorie (Klasse C bis ELO 1900) sichern. Es wäre noch mehr als der fünfte Platz von 74 Teilneh-

mern möglich gewesen, aber Brixius bot in zwei Partien aus besserer Stellung Remis an, um sich die Qualifikation zu sichern. Jeweils 36 Schachspieler aus sechs Klassen werden am zweiten Mai-Wochenende in Halle (Saale) um den Titel kämpfen. Brixius ist damit nach Norbert Krüger der zweite Schachspieler aus Ratingen, der jemals die Finalrunde der Deutschen Amateurmeisterschaft erreichte.



# Geld für das Ehrenamt

(RP) Insgesamt 43 gemeinnützige Einrichtungen erhalten Zuwendung der Sparkasse aus dem Zweckertrag des Prämiensparens. Sparen, spenden und gewinnen: Wer diese drei Dinge möglichst unkompliziert unter einen Hut bringen möchte, findet im PS-Los der Sparkasse ein ideales „Medium“: fünf Euro kostet ein Los, vier Euro werden gespart, ein Euro wandert in den Lostopf und bietet seinem Besitzer jeden Monat die Chance, bis zu 250 000 Euro zu gewinnen. Und mit jedem Los werden gemeinnützige lokale Einrichtungen unterstützt – über Spenden aus dem Zweckertrag des Prämiensparens. Vor allem um diese Spenden ging es gestern in der Ratinger Sparkassenhauptgeschäftsstelle: Zu diesem Anlass konnten die beiden Sparkassenvorstände **Jörg Buschmann** und

**Wolfgang Busch** die Repräsentanten von 43 Ratinger Einrichtungen begrüßen. 118 800 Euro gab es zu verteilen. Nahezu die gesamte Bandbreite des sozialen, kulturellen und sportlichen Engagements in Ratingen war anwesend: Schulen, Kindergärten und -tagesstätten waren ebenso vertreten wie Kultur-, Sport- und Brauchtumsvereine sowie Einrichtungen für Menschen mit Behinderung. Die Vielfalt der geförderten Projekte zeigt, wie viele Facetten dieses Engagement hat: Ob Notebook oder Notenmaterial, Möbel oder Multimediaanlagen, Sonnenschutzvorrichtungen oder Sportgeräte – fast endlos scheint die Bandbreite. Und neben einigen Anschaffungen, die speziell auf den Arbeitsbereich einzelner Institutionen zugeschnitten sind wie etwa Schach-

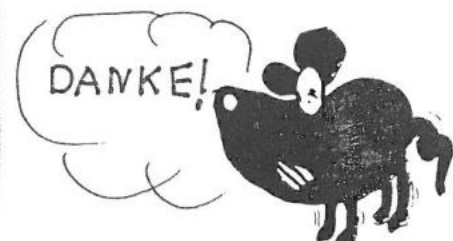
uhren, sind es vor allem ganz alltägliche Dinge, die von den Spenden finanziert werden – ein klarer Beweis dafür, wie eng der Spielraum in vielen Einrichtungen sei. Die breite Streuung ist der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert wichtig: Sie möchte lieber viele kleinere, lokal verwurzelte Einrichtungen und ihre Vorhaben fördern als wenige große. Die Sparkasse dankte den Vereinsvertretern für ihren Einsatz und würdigte ihn als einen bedeutenden Beitrag zur Lebensqualität aller Ratinger Bürger. Ehrenamtliche Tätigkeit sei unbezahlbar wichtig. Sparkassenvorstand Busch hofft deshalb, dass die Ratinger dem PS-Los auch in Zukunft die Treue halten. Dass sich das nicht nur für die geförderten Institutionen lohnt, zeigt die „Gewinnstatistik“ des vergangenen Jahres: 22mal konnten sich Kunden der Sparkasse über jeweils 5000 Euro freuen. Und auch 2010 scheint ein guter Jahrgang zu werden: Neben neun „5000-ern“ gab es in diesem Jahr sogar schon einen 50 000-Euro-Gewinn.



Großes Stelldichein bei der **Ausschüttung des Zweckertrags Prämiensparens** gestern in der Ratinger Sparkassenfiliale.

FOTO: ACHIM BLAZY

R.P. 10.6.2010





## Jugendversammlung

Die Jugendversammlung 2010 des Schachbezirks Düsseldorf fand am 11. Juli in Ratingen statt. An dem sonnigen bzw. tropischen Sonntagmorgen waren Vertreter der Vereine DSV, Erkrath, Kaarst, Norf, SFD und Ratingen anwesend. Mit Verspätung traf auch noch ein Vertreter vom TuS Nord ein. Die Ratingen hatten 7 Stimmen, und zwar: 3 für Jugendwart Bernd Held, 3 für Jugendsprecher Lars Piekenbrinck und 1 für Beisitzer Martin Offérgeld.

Zum Glück war der Vorrat im Ratzenklub an Wasser und Apfelschorle groß genug, um die Versammlung gesundheitlich zu überstehen.

Jugendwart Thorsten Braun berichtete von den Versammlungen der SJ NRW und NR und verteilte Urkunden an die Sieger der in der Saison stattgefundenen Turniere.

Bernhard Kapeller wurde zum Versammlungsleiter gewählt. Der Jugendausschuss wurde einstimmig entlastet. Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

Jugendwart:	Thorsten Braun (SG Kaarst)
Jugendspielleiter:	Martin Mog (SC Erkrath)
Jugendsprecher:	Lars Piekenbrinck (Ratinger SK)
Beisitzer:	Stefan Barb (SFD), Tobias Molgedei (SFD)) Clemens Ruhl ? (TuS Nord)

Die Jugendkasse schloss mit einem Verlust von 212,28 Euro ab. Die SJ Düsseldorf wird beim Vorstand des Bezirks für die nächste Saison eine Erhöhung des Zuschusses aus der Seniorenkasse von 150.-- Euro beantragen.

In der anschließenden konstituierenden Sitzung des JA wurden Termine etc. für **die Saison** 2010/11 festgelegt.



## Ratinger Schachklub feiert runden Geburtstag

Inzwischen hat es sich herumgesprochen, dass der Verein in diesem Jahr sein 60jähriges Jubiläum begeht. Als vierte und auch Hauptveranstaltung war am 20. Juni das Einladungsturnier an die Nachbarvereine geplant. Leider sind nur 7 der eingeladenen 10 Vereine gekommen. Vielleicht passte der Termin während der Fußballweltmeisterschaft nicht ins Konzept, obwohl an dem Sonntag die Deutsche Mannschaft nicht spielte; Glück für den Verein! So waren denn auch zwei zusätzliche Ratinger Mannschaften vor Ort, um die Lücke zu füllen. Dies hatte zur Folge, dass Team Ratingen II mit den Neumitgliedern Latas und Wojtczak den ersten Preis gewann vor Ratingen I mit Liedtke und Busch, was sich eigentlich für einen Gastgeber nicht schickt?! Auf Rang 3 landete dann das Team aus Mettmann mit Bossy und Griegl. Eine von Stephan Schön detaillierte Tabelle folgt auf der nächsten Seite.

Jedes Team bestand aus zwei Spielern, die 11 Blitzpartien absolvierten; davon 6 am Vormittag und 5 nach dem Mittagsbuffet. Die Veranstaltung endete gegen 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Ratze traf an dem Tag viele alte Bekannte, nicht nur unter den Spielern, sondern auch unter den zahlreichen Zuschauern, die den Tag zu einem lockeren Gedankenaustausch nutzten - über Schach im Allgemeinen und Turnierschach im Besonderen.



Mit vielen Gästen und einem Turnier feierte der **Ratinger Schachklub** jüngst sein 60-jähriges Bestehen.

FOTO: PRIVAT

# »Report vor Ort«

# Einladungsturnier 60 Jahre

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Punkte	Platz
<b>1</b> SG Kaarst I 1.) R.Solle 2.) R.Wentzel		0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	3,0	
<b>2</b> DSK I 1.) Lunescu 2.) Sponheim	2,0		1,0	1,0	0,0	2,0	1,0	1,0	0,0	2,0	2,0	12,0	11
<b>3</b> SV Hilden I 1.) J.Kappelt 2.) F.Wratschun	0,5	1,0		0,0	0,5	1,0	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0	5,5	4.
<b>4</b> Mettmann 1.) A.Bossy 2.) J.Griebel	2,0	1,0	0,0	2,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	2,0	1,0	10,0	7.
<b>5</b> RSK 1950 I 1.) D.Liedtke 2.) C.Busch	1,0	1,0	0,5	0,0	0,5	1,0	1,0	0,5	0,0	1,0	1,0	7,0	3.
<b>6</b> SG Velbert I 1.) H.Schleifing 2.) E.Gillessen	2,0	2,0	1,0	0,0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	1,0	2,0	14,0	2.
<b>7</b> RSK 1950 III 1.) Migdal 2.) C.Bobovnik	1,0	0,0	2,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0	5,0	9./10.
<b>8</b> RSK 1950 II 1.) B.Latas 2.) M.Wojtzak	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	2,5	3,5
<b>9</b> DSV 1854 I 1.) R.Wilczek 2.) S.Brenner-Wilczek	1,0	1,0	2,0	1,0	2,0	2,0	2,0	0,0	1,0	2,0	2,0	7,0	8.
<b>10</b> SC Erkrath I 1.) M.Mog 2.) D.Kaplun	0,0	0,0	1,0	1,0	0,5	1,0	0,5	1,0	1,0	1,0	1,0	5,5	2,0
<b>11</b> RSK 1950 IV 1.) H.Rumpler 2.) W.Antz	2,0	2,0	2,0	2,0	0,0	2,0	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0	12,0	5.
	0,5	1,0	1,0	0,5	1,0	1,0	0,5	1,0	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0
	2,0	0,0	0,0	0,0	1,0	2,0	2,0	0,0	2,0	0,0	2,0	11,0	6.
	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	4,0	5,5
	2,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0
	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,5	3,0	3,0
	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	3,0
	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	3,0

### Brett 1:

- 1.) D. Liedtke      9,0 Punkte  
2.) A.Bossy      7,0 Punkte  
B.Latas      7,0 Punkte

### Brett 2:

- 1.) M.Wojtzak      9,0 Punkte  
2.) Sponheim      7,0 Punkte  
Griebel      6,5 Punkte

# Vereinsblitzmeister

20

Vereinsblitzmeister 2010 wurde

**B O G U S L A W   L A T A S .**

Die Vereinsblitzmeisterschaft wurde am 24. Juni ausgetragen. Erstmals nahmen unsere beiden Neuzugänge Latas und Wojtczak teil, die sich auch gleich die Plätze 1 und 2 sicherten. Insgesamt hatten sich an dem tropischen Sommerabend 10 Spieler eingefunden, die mit viel Spaß und wenig Ernst das Turnier über die Runden brachten. Die Zahl der Zuschauer war fast ebenso groß wie die Anzahl der Spieler!

Endstand:

1. Boguslaw Latas	7,5
2. Maciek Wojtczak	7,0
3. Benedikt Migdal	6,0
Ralf Springer	6,0
5. Walter Antz	5,0
6. Peter Krause	3,5
Horst Rumpler	3,5
8. Michael Bobovnik	3,0
Walter Gerhards	3,0
10. Thomas Weiß	0,5



## Sommerturnier

Das Sommerturnier litt heuer unter der Hitzewelle im Juli. In der Gruppe A waren nur 3 Spieler, die an allen drei vorgesehenen Donnerstagen anwesend waren. In Gruppe B schaffte es nur Bernhard Roswalka, alle Termine einzuhalten. Ansonsten sprangen als Ersatz Urlaubsanwärter oder -rückkehrer ein. Innerhalb der bunten Truppe konnte sich Eckhard Rosenstock als bester Spieler etablieren. Herzlichen Glückwunsch!

Und so spielten sie:

1. Eckhard Rosenstock	3 aus 3	(A)
2. Bernhard Roswalka	2 aus 3	(B)
3. Walter Gerhards	2 aus 3	(B)
4. Ulrich Elster	1 aus 3	(A)
5. Peter Krause	1 aus 3	(A)
6. Kurt Ender	1 aus 1	(B)
7. Eduard Scholderer	0 aus 2	(B)
8. Bernd Held	0 aus 1	(B)



# Dumeklemmer Pokal-Turnier

21

Um den Dumeklemmer-Pokal bewarben sich am 6. Juni lediglich 6 Schachspieler, alle Vereinsmitglieder. Die Einladung an die Ratinger Bürger fand leider keine Veröffentlichung in der hiesigen Presse. So war der Termin für Außenstehende, die die Homepage des Ratzenklubs nicht regelmäßig durchforsten, unbekannt.

Über seinen Wertungssieg gegen Clemens Bröker im Finale und den großen Pokal freute sich dann aber auch Walter Antz. Überhaupt gab es in dem Turnier überraschende Ergebnisse durch Blitzentscheide.

1. Runde 6.6.2010:

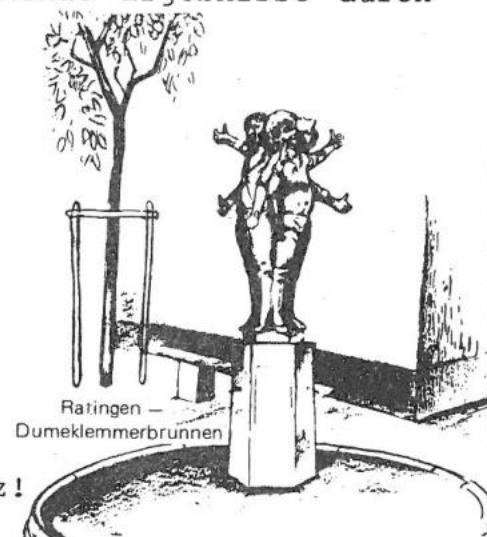
Bröker - Hols 1:0  
 Rumpler - Offergeld 1/2 (1:2)  
 Antz - Chittka 1:0

2. Runden 27.6.2010:

Antz - Freilos  
 Bröker - Offergeld 1:0

Finale 11.7.2010:

Bröker - Antz 1/2 (1,5/1,5)  
 = Sieg für Schwarz!



## SCHIELE-KÖNIG

Das Turnier um den Schiele-König gewann am 1. Juli 2010



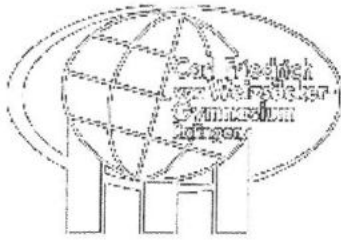
B E N E D I K T M I G D A L

mit 7 Punkten aus 7 Partien! An dem Schnellturnier nach CH-System nahmen 14 Spieler teil. Jubilar Manfred Bambach schwebte auf Wolke 7 und nahm es ganz locker, dass er diesmal keinen einzigen Punkt holte.

### Turnier um den Schiele-König 2010

Fortschrittstabelle: Stand nach der 7. Runde (nach Rangliste)

Nr.	Teilnehmer	ELO	NWZ	1	2	3	4	5	6	7	Punkt	Buchh	SoBerg
1.	Migdal, Benedikt	2058		9W1	4S1	8W1	5S1	2W1	3S1	6W1	7.0	28.0	28.00
2.	Springer	2096		14W1	5S½	3W1	4S1	1S0	8W1	9S1	5.5	26.0	17.00
3.	Meis, Carsten	2022		7S1	6W½	2S0	11W1	8S1	1W0	5S1	4.5	29.5	15.25
4.	Gerhards, Walter	1857		12S1	1W0	10S1	2W0	9S1	5W½	8S1	4.5	28.0	13.50
5.	Rumpler, Horst	1898		13S1	2W½	6S1	1W0	10W1	4S½	3W0	4.0	30.0	13.50
6.	Bröker, Clemens	1942		11W1	3S½	5W0	10S0	7W1	13S1	1S0	3.5	27.0	10.75
7.	Antz, Walter	1715		3W0	8S0	11W½	13W1	6S0	12W1	14S1	3.5	18.5	6.00
8.	Niewolik, Stephan	1595		10S1	7W1	1S0	9S1	3W0	2S0	4W0	3.0	31.0	9.50
9.	Elster, Ulfch	1843		1S0	13W1	12S1	8W0	4W0	14S1	2W0	3.0	24.5	4.50
10.	Held, Bernd	1864		8W0	14S1	4W0	6W1	5S0	11S1	12W0	3.0	20.5	6.50
11.	Schultz Bernhard	1665		6S0	12W½	7S½	3S0	14W1	10W0	13S1	3.0	19.0	5.00
12.	Fricke, Volker	1462		4W0	11S½	9W0	14S1	13W0	7S0	10S1	2.5	19.0	4.50
13.	Ender, Kurt	1600		5W0	9S0	14W1	7S0	12S1	6W0	11W0	2.0	19.5	2.50
14.	Bambach, Manfred	1344		2S0	10W0	13S0	12W0	11S0	9W0	7W0	0.0	22.5	0.00



Von rechts: Schulleiter Bernhard Römmler,  
Karl-Hainer Klemm, Eva Klöckner, B.H.

## Schulschachturnier

Unsere Schach-AG spielte die AG-Schachmeisterschaft jeweils unter den Jungen und Mädchen in 9 Runden aus. 17 Schülerinnen und Schüler nahmen erfolgreich an diesem Turnier teil und freuten sich über Buch- und Schachspielpreise.

AG-Schulschachmeister wurde T. Bockstand.

AG-Schulschachmeisterin wurde I. Madge Pimentel.



Dr. Gerd Kievernagel, Vorsitzender des Fördervereins der Schule, initiierte die Schach-AG und konnte als Leiter Karl-Hainer Klemm gewinnen. Mit Motivationsgeschick und geduldigem Engagement fördert Karl-Hainer Klemm die individuellen Fähigkeiten der Mädchen und Jungen und entwickelt die AG zu einem beliebten Bestandteil im AG-Angebot unserer Schule.

Unterstützung erhält Karl-Hainer Klemm durch den Rater Schachklub 1950 e.V. Zur Preisverleihung besuchten Eva Klöckner, Ehrenvorsitzende des Schachklubs, sowie Jugendwart Bernd Held unsere Schach-AG und freuten sich über die Begeisterung der Schachspielerinnen und -spieler. Sie brachten kleine Präsente für alle mit.

(Webseite des CFvW-Gymnasiums [www.cfvw-gymnasium.de/schach.html](http://www.cfvw-gymnasium.de/schach.html), gekürzt und leicht ergänzt durch Bernd Held.)

# Ratzoturnier 2010 und Ratzopokal 2009

Das letzte Turnier aus dem Jahr 2009 ist nunmehr Geschichte. Walter Antz erspielte sich im Finale mit Martin Offergeld ein Remis und wurde aufgrund seiner besseren Platzierung im Ratzoturnier 2009 verdienter Ratzopokalsieger. Herzlichen Glückwunsch. Einen Überraschungserfolg gelang auch Manfred Bambach, er konnte in der 1.Runde Ludger Hols ein Remis abnehmen.

### 1.Runde:

- 1.) W.Antz – 21.) L.Piekenbrinck 1:0
- 2.) P.Schweinhage – 18.) T.Weiß 0:1
- 3.) M.Offergeld – 16.) E.Scholderer 1:0
- 4.) B.Roswalka – 15.) V.Fricke 1:0
- 5.) K.-D.Schmitz – 14.) M.Sievert 0:1
- 6.) S.Schön – 13.) K.Ender 1:0
- 7.) G.Sievert – 12.) U.Pensler 0:1
- 8.) M.Bambach – 9.) L.Hols ½ : ½

### 2.Runde:

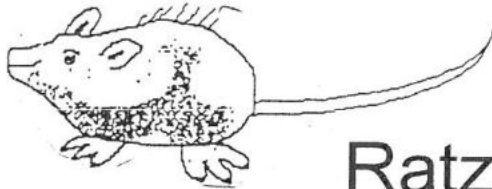
- 1.) W.Antz – 18.) T.Weiß ½ : ½
- 3.) M.Offergeld – 16.) M.Sievert 1:0
- 4.) B.Roswalka – 12.) U.Pensler 0:1
- 6.) S.Schön - 8.) M.Bambach ½ : ½

### Halbfinale:

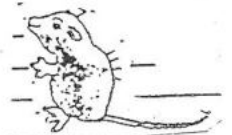
- 1.) W.Antz – 12.) U.Pensler 1:0
- 3.) M.Offergeld – 6.) S.Schön 1:0

### Finale:

- 1.) W.Antz – 3.) Martin Offergeld ½ : ½



## Ratzotabelle 2010:



Name :		Punkte :	Partien	G	R	V	Punkte	%	So.-Pu.
1 Antz, Walter	Senior (50)	1100	24	14	9	1	18,5	5,5	77,1%
2 Offergeld, Martin		745	20	8	11	1	13,5	6,5	67,5%
3 Roswalka, Bernhard		630	17	10	1	6	10,5	6,5	61,8%
4 Schweinhage, Peter	Senior (43)	625	25	6	6	13	9	16	36,0%
5 Schön, Stephan		585	20	5	9	6	9,5	10,5	47,5%
6 Bambach, Manfred	Senior (35)	450	15	5	5	5	7,5	7,5	50,0%
7 Sievert, Gerda	W	440	12	1	10	1	6	6	50,0%
8 Schmitz, Klaus-Dieter	Senior (38)	420	15	5	4	6	7	8	46,7%
9 Pensler, Uwe	Senior (37)	360	10	5	2	3	6	4	60,0%
10 Scholderer, Eduard	Senior (35)	325	14	4	2	8	5	9	35,7%
11 Schöttler, Gisela	Senior (43)/W	275	13	0	6	7	3	10	23,1%
12 Fricke, Volker		210	6	3	0	3	3	3	50,0%
13 Weiß, Thomas		210	4	3	1	0	3,5	0,5	87,5%
14 Ender, Kurt	Senior (50)	205	7	2	2	3	3	4	42,9%
15 Chittka, Julius	Jugend	140	8	0	3	5	1,5	6,5	18,8%
16 Sievert, Marc		110	4	1	1	2	1,5	2,5	37,5%
17 Schöwe, Patrick		110	1	1	0	0	1	0	100,0%
18 Rumlper, Horst-Dieter		80	1	1	0	0	1	0	100,0%
19 Solana, Juan		70	1	1	0	0	1	0	100,0%
20 Hols, Ludger		65	2	0	2	0	1	1	50,0%
21 Piekenbrink, Lars	Jugend	50	2	0	1	1	0,5	1,5	25,0%
22 Weck, Petra	W	30	1	0	1	0	0,5	0,5	50,0%
23 Ebert, Wolf		20	2	0	0	2	0	2	0,0%
24 Gerhards, Walter	Senior (45)	10	1	0	0	1	0	1	0,0%
25 Heidel, Nicolas		10	1	0	0	1	0	1	0,0%
		7275	226	75	76	75	113	113	31

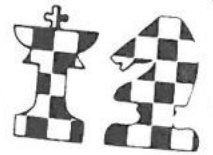
Gegner	RWZ
1140	36,61
830	28,01
810	29,43
1170	16,85
870	20,66
630	21,00
620	25,83
680	21,16
450	27,00
550	14,03
600	10,65
290	24,17
200	43,75
320	19,59
440	10,31
190	17,81
100	100,00
70	70,00
60	60,00
90	22,50
120	15,00
40	20,00
130	0,00
80	0,00
90	0,00
10570	

Ratzo? – Find' ich gut!



# VORSCHAU

24  
Trimm Deinen Kopf



2. 9. 2010	19.00 Uhr	<b>Stadtmeisterschaft h.o.</b> 9 Rd. Ch-System Meldeschluss 18,30 Uhr 2. Rd. 9.9.; 3. Rd. 23.9. 4. Rd. 30.9. weitere Runden siehe Ausschreibung
19.12. 2010	19,30 Uhr	Weihnachtsblitzturnier n.o.
<b>Jugend U18</b>		
9. 9. 2010	17,30 Uhr	Blitzturnier um den Klöckner-Cup 7 Rd. 5 Min.Bedenkzeit h.o.
16. 9.2010	17,30 Uhr	Jugendschnellturnier h.o. 5 Rd. 10 Min Bedenkzeit
23. 9.2010	17,30 Uhr	1. Rd. Jugendvereinsmeisterschaft Rundenturnier; Meldeschluss 17,15 Uhr n.o.

n.o. = nur für Vereinsmitglieder

h.o. = spielberechtigt sind Schachspieler, die in Ratingen wohnen, einem Ratinger Schachverein oder einer Ratinger Schulschach-AG angehören.

## **RATZENPOST**

ZEITUNG DES RATINGER SCHACHKLUB 1950 E.V.

Auflage:	80 Exemplare
Preis:	unbezahlbar
Redaktion:	Norbert Krüger Eva Klöckner
Mitarbeiter:	Christian Busch, Peter Krause Horst Rumpler Wolf Ebert Martin Offergeld Stephan Schön und Bernd Held
Redaktionsschluss:	10.8.2010



Bei Redaktionsschluss herrschte wechselhaftes Sommerwetter nach 5 Wochen Tropenhitze. In Russland brennt der Wald, in Pakistan verursacht der Monsun riesige Überschwemmungen im Bereich des Indus. Das Hochwasser der Neißة hielt sich auf der deutschen Seite in Grenzen.

Aktuelle Informationen findet der Leser auf unserer Homepage:  
[www. RSK1950.de](http://www.RSK1950.de). Betreuer: Peter Krause



*Das Feinste vom Feinen*

# *Trüffel-Pralinen*

Kleine  
taufrische Köstlichkeiten

im

## *Pralinenhaus Feit*



Konditorei-Cafe

*Andreas Feit*

Ratingen - Oberstraße 30

Tel. 02102 / 2 25 66